

medudoc

Die Zukunft der Patientenaufklärung

Wie Sie mit personalisierten Videos das Patientenverständnis verbessern und Ihr Klinikpersonal zeitlich entlasten.



Zeitliche Entlastung von Ärztinnen/Ärzten durch automatisch erstellte Patientenvideos nach Baukastenprinzip.



Gesteigerte Patientenzufriedenheit durch individuelle, patientengerechte Inhalte.



Rechtskonforme Inhalte durch Co-Entwicklung und Validierung mit renommierten Kliniken.

Wie funktioniert die medudoc-Patientenaufklärung?

1



Sprechstunde und Indikation

Das ärztliche Personal stellt die Indikation zum interventionellen Verfahren.

2



Video Mediathek

Für jeden Eingriff stehen in der medudoc Mediathek je nach OP-Technik, Behandlungsoption oder Komplikation eine Vielzahl einzelner Video-Clips zur Verfügung.

3



Automatische Video-Zusammenstellung

Die Videoinhalte werden basierend auf der vorherigen Auswahl automatisch zusammengestellt und, falls erforderlich, von Ärztinnen/Ärzten in 1-2 min. angepasst.

4



Zugang und Ansehen des Videos

Ärztinnen und Ärzte senden den Video-Link an Patientinnen/Patienten, die sich das Video zuhause, auch mehrmals, anschauen können. Alternativ kann das Video auch in der Klinik vor Ort direkt angesehen werden.

5



Dokumentation

Nach Video-Erstellung erhalten Ärztinnen/Ärzte ein PDF-Dokument der individualisierten Inhalte. Das Klinikpersonal kann schriftlich auf dem PDF weitere notwendige, individuelle Ergänzungen hinzufügen.

6



Verbleibende Fragen und Unterschrift

Bei der Vorstellung zum Eingriff kann das ärztliche Personal noch offene Fragen beantworten und Patientinnen/Patienten die Einwilligung analog auf dem ausgedruckten medudoc PDF leisten.

Welche Vorteile hat die medudoc-Patientenaufklärung?

medudoc	Wettbewerber
Maßgeschneiderte Videos auf Patientenbedürfnisse abgestimmt	Ein Standard-Video für alle Patientinnen und Patienten
Aufklärungsqualität kontinuierlich hoch	Aufklärungsqualität variabel und abhängig vom ärztlichen Personal
Prozess zur Aufklärung standardisiert & zeitsparend	Aufklärung nicht standardisiert und zeitaufwendig
Baukastenprinzip ermöglicht regelmäßige Aktualisierung und Adaptation an spezifische Klinikbedürfnisse	Keine simple Aktualisierung oder klinikspezifische Adaptation

Bestehende Video-Inhalte

Aktuell bieten wir Eingriffe für folgende Bereiche:

- Allgemeinchirurgie
- Neurochirurgie
- Radio-Onkologie
- Anästhesie
- Orthopädie
- Augenheilkunde
- Urologie

Wir können neue Inhalte schnell und unkompliziert auf die spezifischen Bedürfnisse unserer Klinikpartner ausrichten.



Weitere Informationen und häufige Fragen 1/2

Kann medudoc in bestehende Systeme integriert werden?

Technisch kann medudoc an alle gängigen Schnittstellen angebunden werden. Besteht der Wunsch nach einer Integration in die Praxis- oder Klinikinfrastruktur, sprechen Sie uns gerne darauf an. Wir erörtern dann gemeinsam individuelle Umsetzungsmöglichkeiten.

Wo wird das fertige Video gespeichert?

Nach der Zusammenstellung der Inhalte, ist das Video über einen Link aufzurufen. Dieser Link ist für 3 Monate aktiv. Das parallel erstellte PDF beinhaltet die ID's der gezeigten Clips. medudoc kann über diese IDs das Video wieder herstellen. Videodateien werden auf Grund von Datenschutz und Speicherkapazität nicht abgelegt.

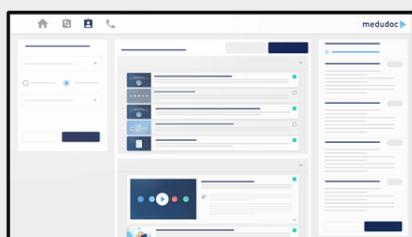
Welche Plattform wird benötigt?

medudoc kann über alle gängigen Internetbrowser und den Klinikzugang aufgerufen werden. Zur Verwendung muss keine Software oder App installiert werden.

Wie erfahre ich, ob der Patient/die Patientin das Video angesehen hat?

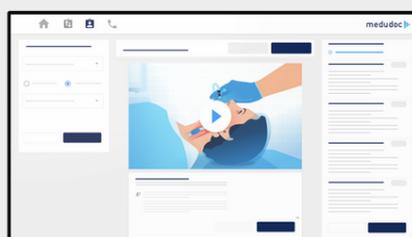
Ärztinnen/Ärzte erhalten einen Video-Link, den sie ihren Patientinnen und Patienten entweder zuschicken oder vor Ort in der Klinik zur Verfügung stellen. Technisch erfolgt keine Bestätigung, aber Patientinnen/Patienten müssen auf dem PDF bestätigen, dass Sie im Vorfeld das Video technisch einwandfrei aufrufen und vollständig ansehen konnten.

Wie ist der Prozess zur Videoerstellung?



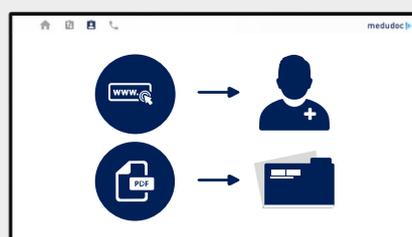
1.

Individualisierung durch intelligente Filter



2.

Automatisch vorgeschlagene Playlist



3.

Versand und Dokumentation

Weitere Informationen und häufige Fragen 2/2

Wie kann medudoc im Klinikalltag Zeit sparen?

Unser "medical engine" ermöglicht Ärztinnen/Ärzten in unter einer Minute personalisierte Videos zu erstellen. Die digitale Dokumentation erfolgt automatisch und reduziert den bürokratischen Aufwand. Kliniken, die medudoc nutzen, reduzieren den Zeitaufwand für Aufklärungsgespräche um bis zu 50%.

Ist medudoc sicher im Vergleich mit anderen Anbietern?

Durch die medudoc Videoaufklärung sind Informationen auf die individuelle Patientensituation zugeschnitten. Somit bieten sie einen höheren Informationsgehalt als herkömmliches Aufklärungsmaterial und mehr Sicherheit für Ärztinnen/Ärzte sowie Patientinnen/Patienten.

Können im Umgang mit digitalen Medien Unerfahrene die medudoc-Lösung nutzen?

Jeder mit Zugang zu einem Smartphone, Computer oder Tablet kann mit Internetzugang auf die Videos zugreifen. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, Patientinnen/Patienten die Videos direkt vor Ort in der Klinik zu zeigen. Schließlich kann das Video auch analog als Papierdokument ausgedruckt werden.

Maximale Individualisierung durch das medudoc Baukasten-Prinzip



Umfassende Video-Mediathek

Basierend auf **Indikation, OP-Verfahren, Aufenthalt und Entlassung** erstellt unser System aus über 1.000 Video-Clips ein personalisiertes Patientenvideo.

Irrelevante Information ausblenden

Inhalte, wie seltene Risiken, die bislang auf Standard-Bögen durchgestrichen werden mussten, können mit medudoc bequem per "Klick" ausgeblendet werden.

Technologische Anbindung und KHZG

Interoperabilität by Design

Ärztinnen/ Ärzten ist es wichtig, dass Sie digitale Lösungen auch im Klinikalltag einfach, schnell und sicher nutzen können.

medudoc kann mittels Web App unverzüglich und plattformagnostisch zum Einsatz kommen. Zusätzlich, lassen sich, dank Standardnomenklatur und etablierten Schnittstellen, technologische Anbindungen einfach umsetzen. (wie CGM, Dedalus, EPIC, CISTEC, PlanFox)

Datensicherheit + Sparsamkeit

Für die Zusammenstellung einer individuellen Patientenaufklärung werden gewisse Parameter benötigt. medudoc arbeitet hier sehr datensparsam. Datensicherheit und -schutz sind von höchster Priorität, sind in Prozessen verankert, durch externen Audit sowie Datenschutzbeauftragten verifiziert.

Das Hosting der medudoc Cloud-Anwendungen befindet sich in Frankfurt, Deutschland.

KHZG Kriterienerfolg durch medudoc

Der Fördertatbestand 2 des KHZG zu Patient-Journey, Behandlungspfad sowie Patientenportal werden durch die Digitalisierung der Patientenaufklärung mit medudoc unterstützt.

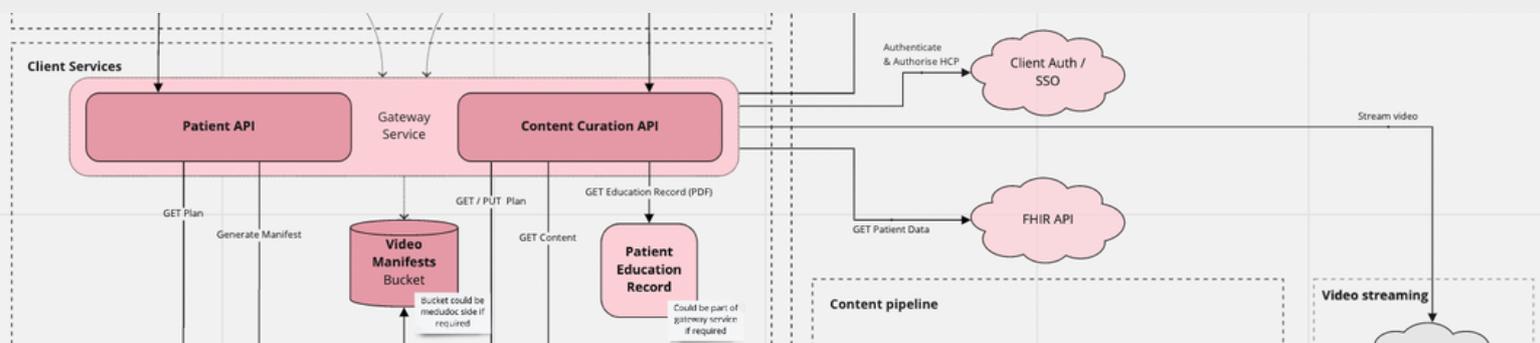
Über unsere Technologiepartnerschaften bieten wir Kliniken die Möglichkeit 100% der Muss-Kriterien in diesem Bereich zu erfüllen.



Zero Integration Option dank Web App

Patientenaufklärung direkt verfügbar dank plattformagnostischer und sicher in Deutschland gehosteter Web App.

Einfache und sichere Anbindung via SMART on FHIR API



Ausschnitt der medudoc Architektur zur sinnvollen Anbindung und Automatisierung

Anbindung mittels standardisierter und interoperabler API. Basierend auf konsistenten und strengen Richtlinien der Sicherheits- und Datenanforderungen für Gesundheitsanwendungen.

Qualitätssicherung und Unabhängigkeit



Video-Validierung durch Fachpersonal

Die Videos werden von 3 Ärzten/Ärztinnen aus 3 verschiedenen Kliniken überprüft & überarbeitet.



Mehr als nur ein Videoanbieter

medudoc will personalisierte videobasierte Aufklärung zum Standard in der Patientenaufklärung machen.



Wissenschaftlich fundiert

Gemeinsam entwickelt mit Ärzten/Ärztinnen und nach aktuellsten medizinischen Standards.



Hohe Patienten-Verständnisrate

Für die Veröffentlichung müssen die Videos im User Testing eine Verständnisrate von 80 % erreichen.



Jährlich aktualisiert

Unsere Videos werden jährlich mittels Triage auf Vollständigkeit und Aktualität hin überprüft.



Datenschutz

Datensparsamer und verantwortungsbewusster Umgang mit relevanten Informationen.

TESTEN SIE DIE PLATTFORM SELBST - BUCHEN SIE IHRE DEMO-SESSION!

Vereinbaren Sie einen Termin für **Ihre Demo-Session**, um die medudoc Plattform kennenzulernen, die Funktionalitäten zu testen und die Videoinhalte anzuschauen.

Senden Sie uns gerne eine E-Mail an nebenstehende Kontaktdaten oder buchen Sie [hier direkt Ihren Wunschtermin](#).

Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

KONTAKT

medudoc solutions GmbH
Dennis Beyer | Geschäftsführer
dennis.beyer@medudoc.com
+49 151 2120 3524
Am Studio 2 | 12489 Berlin

COPYRIGHT

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind urheberrechtlich geschützt und vertraulich. Wenn Sie nicht der beabsichtigte Empfänger sind, beachten Sie bitte, dass die Verwendung oder Verbreitung dieses Dokuments nicht gestattet ist. Die Grafiken und Inhalte unterliegen dem Copyright (c) der medudoc AG 2022. Alle Rechte vorbehalten.



Studien stützen die Effektivität audiovisueller Aufklärungsmaterialien

Nachteile analoger Patientenaufklärung

- Geringe Verständnisraten/ schlechte "Lesbarkeit" schriftlicher Aufklärungsbögen ([Eltorai et al. 2015](#))
- Deutlich längere + oberflächliche Aufklärungsgespräche ([Lennox et al. 2019](#))
- Hohe Varianz in der Ausführung / mangelnde Standardisierung ([Lennox et al 2019](#))
- Wunsch nach multimedialer Aufklärung ([Vogele et al. 2020](#); [Eggeling et al. 2018](#))

Vorteile multimedialer Patientenaufklärung

- Kürzere Aufklärung vor Ort ([Miao et al. 2020](#); [Kakinuma et al. 2011](#))
- Bessere Wissensvermittlung ([Mofrad et al. 2021](#); [Glaser et al. 2020](#))
- Höhere Patientenzufriedenheit ([Salzwedel et al. 2008](#); [Snyder-Ramos et al. 2005](#))
- Höhere Entscheidungssicherheit ([Mofrad et al. 2021](#); [Eggeling et al. 2018](#))
- Reduzierte Ängstlichkeit ([Che et al. 2020](#); [Zhang et al. 2019](#))

*Mit einem Klick auf die Autorinnen und Autoren gelangen Sie zur Studie.